



Sammlung Theaterzettel

Uriel Acosta

Gutzkow, Karl

1858-02-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

68, 79.
Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 73. — Freitag, den 26^{ten} Februar 1858.

(Wegen plötzlicher Erkrankung des Herrn Werner, statt dem angekündigten Schauspiel: „Der Kaufmann von Venedig“:)

Uriel Acosta.

96
Trauerspiel in fünf Aufzügen, von Karl Gutzkow.

Manasse Vanderstraten, ein reicher Handelsherr in Amsterdam	Herr Schlogell.
Judith, seine Tochter	Fräul. Widmann.
Ben Jochai, ihr Verlobter	Herr Paufler.
De Silva, Arzt, ihr Oheim	Herr Guttman.
Rabbi ben Akiba	Herr Pichler.
Uriel Acosta	Herr Deetz.
Esther, seine Mutter	Frau Dessoir.
Ruben, } seine Brüder	Herr Rocke.
Joel, }	Herr Satzger.
Baruch Spinoza, ein Knabe	Fräul. Albert.
De Santos, } Rabbinen	Herr Bauer.
Van der Embden, }	Herr Pohlmann.
Ein Tempeldiener	Herr Hamelberg.
Simon, Diener Manasse's	Herr Janson.
Silva's Diener	Herr Liebler.
Tempeldiener, Gäste, Volk.	

Ort der Handlung: in und bei Amsterdam. Zeit: 1640.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Krank: Herr Wef. — Herr Werner.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperrsitze im Parquet	1 fl. —
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.